

Schüleraustausch vom 18. April bis 24. April 2010

Hallo, wir sind die Familie Pflaum aus Arzberg und haben uns ebenfalls entschlossen einen Gastschüler aus Italien aufzunehmen, da unser Sohn im Jahr zuvor auch dort war und so begeistert war, dass es sein größter Wunsch war, auch einen Gastschüler aufzunehmen. Gesagt, getan.

Als wir den Termin für unseren Gastschüler bekommen haben gingen uns gleich ganz viele Fragen durch den Kopf, wie z.B.: „Wird er sich wohl fühlen oder vielleicht Heimweh bekommen?“ „Wie wird`s mit der Verständigung?“ und viele, viele weitere Fragen.

Je näher der Sonntag kam, umso aufgeregter und gespannter wurde die Familie auf den Marco Z.

und dann stand er vor uns mit einem erschöpften, aber freundlichen Gesicht und da wussten wir, es würde eine lustige und aufregende Woche werden.

Nach dem Abendessen „taute“ Marco gleich auf und er zeigte uns am Computer wo er wohnt und was er lernen möchte. Es sprudelte nur so aus ihm heraus und die Verständigung war einfach nur spannend. Er hatte ein kleines Übersetzungsbüchlein immer bei der Hand und wir hatten uns natürlich auch schon etwas vorbereitet.

Beim Abendessen war`s immer am lustigsten, da Marco und Johannes von den Ausflügen erzählten und die Verständigung war wie immer mit Händen und Füßen.

Wir können nur eins sagen: „Es hat unwahrscheinlich Spaß gemacht und man lernt neue Kulturen und Bräuche kennen.“ Deshalb haben wir uns entschlossen auch beim nächsten Schüleraustausch wieder einen Gastschüler aufzunehmen. Es macht einfach Spaß jemanden in die Familie zu bekommen, der aus einem anderen Land kommt und von seiner Stadt erzählt.

Uns hat es sehr gefallen und auch ein großes Lob geht an Frau Kuhn, da sie einfach alles so super organisiert hat.

Vielen Dank sagt Familie Pflaum aus Arzberg

